

Zeitschrift: Eclogae Geologicae Helvetiae
Herausgeber: Schweizerische Geologische Gesellschaft
Band: 22 (1929)
Heft: 2

Artikel: Rapport sur la 46e Assemblée générale de la Société géologique Suisse à Davos : vendredi, le 30 août 1929
Autor: [s.n.]
Kapitel: A: Jahresbericht des Vorstandes 1928
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-158846>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 18.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Rapport sur la 46^e Assemblée générale de la Société géologique Suisse à Davos.

Vendredi, le 30 août 1929.

A. Jahresbericht des Vorstandes 1928.

Unsere Gesellschaft verlor im verflossenen Jahr durch den Tod vier wertvolle Mitglieder: LUCIEN MEYER, Belfort (Eintritt 1898), Dr. ALFRED TRÖSCH, Thun (1907), Dr. PAUL SARASIN, Basel (1898) und Prof. Dr. EMILE CHAIX, Genève (1891).

LUCIEN MEYER, cet autodidacte, est principalement connu par ses travaux sur les Vosges méridionales et sur la Stratigraphie du Tertiaire de la Haute-Alsace et du Territoire de Belfort. Les participants aux excursions géologiques de notre société ayant suivi l'Assemblée générale de Bâle en 1927, lui gardent un souvenir bien vivant. Alors déjà, sa vue était affaiblie, mais nous ne pensions guère qu'il deviendrait bientôt aveugle et que la mort l'emporterait peu après.

ALFRED TRÖSCH, Direktor des kant. Lehrerinnenseminars in Thun, arbeitete nach seinen Studien in Bern und Freiburg i. B. im Blümlisalpgebiet und in den westlichen Kientaleralpen, sowie am Grenchenbergtunnel.

PAUL SARASIN, der weltbekannte Ethnograph und Förderer des schweizerischen und Welt-Naturschutzes bereicherte durch seine Reisen auch die geographischen und geologischen Kenntnisse der erforschten ostindischen Inseln.

EMILE CHAIX, professeur de géographie à l'Université de Genève s'est fait connaître surtout par ses publications sur la morphologie (territoire genevois. Désert de Platé, Carniole etc.). En collaboration avec JEAN BRUNHES et EMMANUEL DE MARTONNE, il avait entrepris l'édition d'Un Atlas topographique des formes du relief terrestre. Cet ouvrage, admirablement illustré, n'a paru qu'en 2 fascicules en 1914. Il est à espérer que ce travail ne restera pas inachevé, car il intéresse notre science à plus d'un titre.

Vorstand: Der neugewählte *Vorstand* konstituierte sich wie folgt: Präsident: Prof. Dr. A. JEANNET, der bisherige; Vizepräsident: Dr. E. GAGNEBIN; Sekretär: Dr. P. BECK, bisher; Kassier: Dr. A. WERENFELS, bisher; Redaktor: Dr. E. PETERHANS, bisher; Beisitzer: Prof. Dr. P. NIGGLI und Prof. Dr. L.-W. COLLET, die bisherigen. Der Vorstand versammelte sich im Berichtsjahr zweimal, wovon einmal anlässlich der Jahresversammlung in Davos.

Auch im Berichtsjahre erhielt unsere Gesellschaft von der geologischen Kommission einen Beitrag von 1000 Fr. an den Druck der *Eclogae*, sowie eine Gabe von 2500 Fr. von Herrn Generaldirektor Dr. ERB im Haag zur Tilgung des Defizits. Beide Spenden seien hier herzlich verdankt und unser Publikationsorgan gleichzeitig dem besondern tatkräftigen Wohlwollen unserer Mitglieder empfohlen.

Mitglieder. Seit der Erstellung der Mitgliederliste vom 31. Dezember 1928 traten folgende Veränderungen ein:

Verstorben: Die HH. P. SARASIN und E. CHAIX.

Ausgetreten: F. BUSER, Arosa; E. ROHRER, Aarberg; W. SCHÜRER, Grenchen; G. SCHUMACHER, Bern; H. PHILIPP, Köln; Museum of practical Geology, London.

Gestrichen: A. ROSHARD, Stans.

Eintritte: M. GREMION, Zürich; F. WOLTERS DORF, Basel; E. GERBER, Bern; H. WAGNER, Uzwil; F. ZIMMERMANN, Bern; O. A. BROCH, Oslo; PH. H. KUENEN, Leiden; N. H. MAGNUSSON, Stockholm; E. H. KRANCK, Helsingfors; H. ROSENDAHL, Oslo; H. v. TAVEL, Bern; R. BUXTORF, Basel; Laboratoire de Géologie et Minéralogie, Grenoble; Geologisch-mineralogisches Institut der Universität Köln.

Bestand auf Ende Juli 1929: 347 persönliche und 76 unpersönliche Mitglieder, total 423.

Bericht des Redaktors. Im verflossenen Jahr erschienen Heft 2 des Bandes 21 und Heft 1 des Bandes 22. Der Druck ging normal vor sich, und die beiden Hefte erschienen zur richtigen Zeit. Der Inhalt ist folgender:

Band 21, Heft 2: Arbeiten von J. KOENIGSBERGER, P. BECK, E. GAGNEBIN, W. STAUB, M. BLUMENTHAL und E. GENGE. Bericht über die Generalversammlung der Gesellschaft in Lausanne mit 18 Mitteilungen; Bericht der 8. Jahresversammlung der paläontologischen Gesellschaft mit 17 Mitteilungen, sowie einer Liste der Mitglieder der geologischen Gesellschaft.

Band 22, Heft 1: Arbeiten von J. VAN HOUTEN, E. PETERHANS, Y. OZAWA und A. TOBLER, Y. OZAWA, PH. H. KUENEN, E. BRANDENBERGER, L.-W. COLLET und ED. PARÉJAS, M. LUGEON, M. BORNHAUSER und AD. JAYET.

Die meisten Autoren waren so freundlich, an die Kosten der Illustrationen und des Druckes finanziell beizutragen. Dies sei hier lebhaft verdankt. Es sind die Herren: E. BAUMBERGER, M. BLUMENTHAL, H. BÜTLER, A. BUXTORF, A. CHAIX, ARN. HEIM, H. LINIGER, M. LUGEON, ED. MEYER, F. NUSSBAUM, N. OULIANOFF, C. RENZ, F. RÖSLI, J. TERCIER, E. WEGMANN und A. WERENFELS, sowie die Schweiz. geol. Kommission und die Schweiz. pal. Gesellschaft.

Übrigens wird man erst am Ende des Jahres 1929 wissen, was die Eclogae unter der neuen Jahresausgabe kosten. Das Jahr 1928, ein Übergangsjahr und mit Arbeiten des Jahres 1927 belastet, muss als eine Ausnahmezeit betrachtet werden.

Auszug aus dem Rechnungsbericht 1928:

Bei einer Bilanzsumme von Fr. 14,254.07 ergab sich wegen der aussergewöhnlichen Belastung der Eclogae ein Defizit von Fr. 2393.33, das durch die schon erwähnte hochherzige Gabe von Herrn Generaldirektor Dr. ERB im Haag gedeckt wurde. Das Vermögen beträgt auf 1. Januar 1929 Fr. 32,232.—, wovon Fr. 24,588.— unantastbar sind. Das letztere setzt sich folgendermassen zusammen: *Schenkungen*: BODMER-BEDER Fr. 500.—, CHOFFAT Fr. 500.—. DU PASQUIER Fr. 500.—, ESCHER-HESS Fr. 500.—, FLOURNOY Fr. 4500.—, ALBERT HEIM Fr. 250.—, Kohlenbohrergesellschaft in Liq. Fr. 5000.—, RENEVIER Fr. 500.—, SCHNEIDER Fr. 50.—, freiwillige Spenden aus den Jahren 1920—25 Fr. 1288.—, Vermächtnis J. ZÜRCHER Fr. 1000.—. Beiträge der lebenslänglichen Mitglieder Fr. 10,000.—. Auf 1. Januar 1929 standen zur freien Verfügung Fr. 7644.76. Der Druck der Eclogae kostete über Fr. 13,000.—. Die Herren BOURQUIN und R. HOTZ prüften die Rechnung, fanden sie in allen Teilen in vollkommener Ordnung und empfehlen sie zur Genehmigung, unter Verdankung der gewissenhaften Arbeit des Kassiers.

Exkursionen: Der Jahresversammlung in Lausanne folgte eine fünftägige Exkursion in die Waadtländerhochalpen, über die der Leiter, Herr Prof. Dr. M. LUGEON, in Band 22, Heft 1, einen meisterhaften Bericht schrieb.

Der Tagung in Davos wird sich unter Leitung von Dr. Jos. CADISCH, Adjunkt der geol. Kommission in Basel, Dr. W. LEUPOLD und Dr. H. EUGSTER eine Begehung Mittelbündens anschliessen.

Für den Vorstand:

Der Präsident: A. JEANNET. Der Sekretär: PAUL BECK.